

Konzept: Kooperative Eingangsstufe (KES)

Vorwort

*Wir möchten als Schule unseren Schüler*innen eine zukunftsfähige Bildung ermöglichen, die auf den vier Säulen der UNESCO aufgebaut ist.*

*Ab Jahrgang 7 sind bei uns alle Schüler*innen mit Endgeräten ausgestattet.*

Prinzipien zukunftsfähiger Bildung

Lernen zu sein (Persönlichkeitsentwicklung)	Lernen zu wissen	Lernen zusammenzuleben	Lernen zu handeln
			

Für die Umsetzung dieser Prinzipien sind neue Lern- und Prüfungsformate nötig. Die Notwendigkeit für die Veränderung der Lern- und Prüfungsformate ergibt sich aus mehreren Erlassen:

- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)- [Erlass Niedersachsen](#)
- [Demokratiebildungserlass](#) Niedersachsen
- Kultusministerkonferenz: Lehren und Lernen in der digitalen Welt ([ergänzende Empfehlungen](#) vom 09.12.2021)
- Prüfungskultur:
Prioritäre Maßnahmen

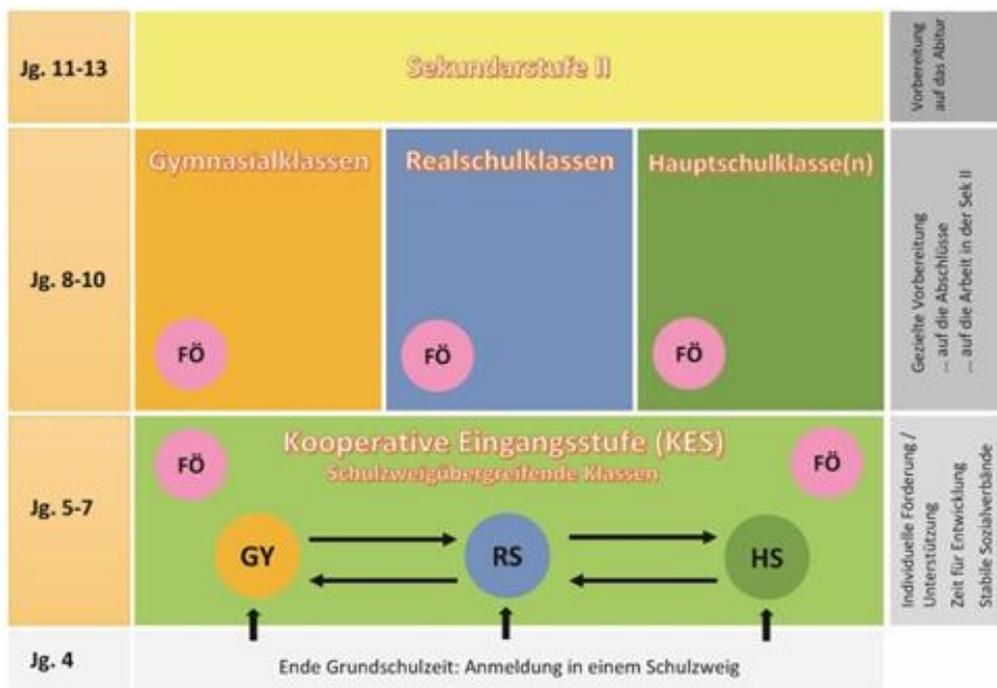
- In zukünftige schriftliche und mündliche Prüfungsformate sind neben den fachlichen Kompetenzen verstärkt – gemäß den in der KMK-Strategie definierten Kompetenzen – Kreativität, Kollaboration, kritisches Denken und Kommunikation mit einzubeziehen. In diesem Zusammenhang sollten wissenschaftsbasiert neue Prüfungsformate entwickelt werden, die diese Fähigkeiten gesichert überprüfen.
- Mündliche Prüfungsformate beziehen in einer Kultur der Digitalität die kommunikativen Anteile des Lernens und Verstehens umfangreicher als bisher ein, indem digitale Möglichkeiten genutzt werden.
- Metakognition und Reflexionsleistungen sind stärker auch in Prüfungen aufzunehmen und zu gewichten.
- Zur Implementation einer an ein Lernen in einer Kultur der Digitalität ausgerichteten Prüfungskultur sind nach erfolgreicher Erprobung die Länderverordnungen zu Klassenarbeiten und zentralen Abschlussprüfungen weiterzuentwickeln und entsprechend anzupassen. Die Verbindung von Lern- und Prüfungskultur ist sicherzustellen.

Was bedeutet die Kooperative Eingangsstufe (KES)?

KES heißt Kooperative Eingangsstufe und umfasst die Schuljahrgänge fünf bis sieben an der KGS Pattensen. Hier werden die Schüler*innen für einen Schulzweig angemeldet und dann in schulzweigübergreifenden Klassen unterrichtet. Somit lernen Schüler*innen des Haupt-, Realschul- und des Gymnasialzweiges und solche mit Unterstützungsbedarf gemeinsam in einer Klasse. Davon unberührt erhalten sie weiterhin entsprechende Schulzweigzeugnisse mit Ziffernoten.

Aber: individuelle Entwicklung braucht Zeit! Die verbindliche Zuordnung der Kinder auf Schulzweige in der vierten Klasse erfolgt eigentlich zu früh. Oftmals ist in den ersten Jahren ein Schulzweigwechsel sinnvoll. In der KES ist so ein Schulzweigwechsel möglich, ohne dass Kinder die Klasse wechseln und dadurch den lieb gewonnenen und vertrauten Sozialverband verlassen müssen. Gerade für jüngere Kinder ist es wichtig, dass die eigene Klasse mit einem festen Klassenlehrerteam den stabilen Sozialverband bildet. Aus diesem Grund findet in Jahrgang fünf noch kein Kursunterricht statt. In den Jahrgängen sechs und sieben kommen nach und nach Kurse in Religion/ Werte und Normen, der zweiten Fremdsprache/NEW und in den Musisch-Kulturellen Fächern dazu.

Ein Unterricht, der verschiedene Niveaustufen bedient, kann nur gelingen, wenn auf das einzelne Kind geschaut wird und entsprechend veränderte Lernformate zum Einsatz kommen. Bedingt durch die Verschiedenheit der Kinder basiert der gemeinsame Unterricht im Klassenverband auf Formen der inneren Differenzierung und enthält Lernangebote auf unterschiedlichen Anforderungsniveaus. Wie dieses praktiziert wird, ist bei den einzelnen Fächern zu lesen. Durch die innere Differenzierung ist es in der KES möglich, dass Kinder mit Teilbegabungen in einzelnen Fächern Aufgaben höherer Niveaustufen bearbeiten können. Bei besonderen Schwierigkeiten in einem Fach ist es andersherum auch möglich, erst einmal einfachere Aufgaben zu bearbeiten, um so Erfolgserlebnisse zu erleben.



Schul-Struktur der Ernst-Reuter-Schule (KGS Pattensen)

Stundentafel gemäß KGS-Erlass vom 01.08.2022

	Fach / Fachbereich (FB)	Schuljahrgang 5			Schuljahrgang 6			Schuljahrgang 7		
		H	R	G	H	R	G	H	R	G
A. Pflichtunterricht	FB Sprache									
	Deutsch	4	4	4	4 ¹⁾	4	4	4 ¹⁾	4	4
	Englisch (1. Fremdsprache)	4	4	4	4	4	4	4	4	4
	Zweite Fremdsprache	-	-	-	+ ^{1B)}	+ ^{1B)}	4	-	+ ^{1B)}	4
	FB Naturwissenschaften									
	Mathematik	4	4	4	4 ¹⁾	4	4	4 ¹⁾	4	4
	Physik									
	Chemie	4 ²⁾	4 ²⁾	4 ²⁾	4 ²⁾	4 ²⁾	4 ²⁾	3	3	3
	Biologie									
	Informatik									
	FB Gesellschaftswissenschaften									
	Geschichte									
	Erdkunde									
	Politik	3	3	3	3	3	3	3	3	3
	Religion / Werte und Normen	2	2	2	2	2	2	2	2	2
	FB Arbeit-Wirtschaft-Technik									
	Wirtschaft									
	Technik									
	Hauswirtschaft	-	-	-	+	+	-	2	2	+
	Gestaltendes Werken									
	Textiles Gestalten	2	2	2	+	+	+	+	+	+
	FB Musisch-kulturelle Bildung									
	Musik									
Kunst	3	3	3	3	3	3	2	2	2	
Sport	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
Verfügungsstunde	1	1	1	+	+	+	+	+	+	
B. Wahlpflichtunterricht		-	-	-	4	4	-	4	4	2 ⁴⁾
C. Wahlunterricht	Fremdsprachen / Förderunterricht / Wahlfächer / Arbeitsgemeinschaften	+	+	+	+	+	+	+	+	+
	Schülerinnen- und Schülerpflichtstundenzahl	29	29	29	30	30	30	30	30	30
	Schülerinnen- und Schülerhöchststundenzahl	+	+	+	+	+	+	+	+	+

Quelle: [https://kgs-pattensen.de/iserv/fs/file/mail/INBOX/9013/2/Erlass-Entwurf Die Arbeit in den Schuljahrgaengen 5 bis 10 d. KGS.pdf](https://kgs-pattensen.de/iserv/fs/file/mail/INBOX/9013/2/Erlass-Entwurf%20Die%20Arbeit%20in%20den%20Schuljahrgaengen%205%20bis%2010%20d.%20KGS.pdf)

Stundenplanbeispiel Jahrgang 5

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Stunde	MeiLe	Deutsch	Englisch	MuKuBi	GSW
2. Stunde	Deutsch	Englisch			
Pause					
3. Stunde	Mathe	NTW	Mathe	NTW	Deutsch
4. Stunde			MeiLe		
Pause					
5. Stunde	MuKuBi	Mathe	Sport	Englisch	MeiLe/Feedback
6. Stunde		MeiLe		MeiLe	Verfügung / JGV
Mittagspause					
7. Stunde	AG	GSW	AG	Religion	
8. Stunde	(freiwillig)		(freiwillig)		

- **MeiLe:** 5 Stunden (4 Stunden aus dem Ganztagsbereich; 1 Stunde aus dem Fachbereich MuKuBi abgegeben)
- **GSW** (= Politik, Geschichte, Erdkunde)
- **NTW** (= Biologie, Physik, Chemie)
- **MuKuBi** (= Textiles Gestalten, Werken, Musik, Kunst, Darstellendes Spiel)

Stundenplanbeispiel Jahrgang 6/7

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Stunde	MeiLe	2. Fremdsprache / NEW	Englisch	2. Fremdsprache / NEW	Englisch
2. Stunde	Deutsch				
Pause					
3. Stunde	Mathe	NTW	Mathe	NTW	Deutsch
4. Stunde			MeiLe		
Pause					
5. Stunde	MuKuBi	Mathe	Sport	GSW	MeiLe/Feedback
6. Stunde		MeiLe		MeiLe	Verfügung / JGV
Mittagspause					
7. Stunde	AG	GSW	AG	Religion / WuN	
8. Stunde	(freiwillig)		(freiwillig)		

- **MeiLe:** 5 Stunden (3 Stunden aus dem Ganztagsbereich; je 0,5 Stunden aus den Fachbereichen Deutsch, Mathematik, Englisch und GSW; Hinweis: Englisch und Mathe geben nur in Jahrgang 6 0,5 Stunden ab, in Jahrgang 7 werden dafür Aufgaben in MeiLe bereitgestellt)
- **Verfügung** : 1 Stunde (aus dem Ganztagsbereich)

Inhalte aus den einzelnen Fachbereichen

Fachbereich MINT (Mathematik)

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	Jahrgang 5: 4 Stunden Jahrgang 6: 3,5 Stunden + 0,5 Meile Jahrgang 7: 4 Stunden
Lehrwerk (digital, analog)	Schnittpunkt, (2017), Klett
Inhalte/ Themen	<u>Jahrgang 5:</u> 5.0 Lernausgangslage 5.1 Daten und Größen 5.2 Natürliche Zahlen I (Addition/ Subtraktion) 5.3 Geometrische Grundbegriffe und Koordinatensystem 5.4 Natürliche Zahlen II (Multiplikation/ Division) 5.5 Figuren und Körper - Symmetrien <u>Jahrgang 6:</u> 6.1 Teilbarkeit und Brüche 6.2 Körper und Volumen I 6.3 Rechnen mit Brüchen 6.4 Kreise und Winkel, Symmetrien entdecken 6.5 Dezimalzahlen 6.6 Körper und Volumen II <u>Jahrgang 7:</u> 7.1 Zuordnungen 7.2 Geometrische Konstruktionen 7.3 Rationale Zahlen 7.4 Vierecke 7.5 Prozentrechnung 7.6 Einstufige Zufallsexperimente
Fachspezifische Apps/ Anwendungen	<ul style="list-style-type: none"> • ANTON-App • Geogebra
Prüfungsformate	<u>In allen Jahrgängen:</u> 4 Klassenarbeiten <i>(Möglichkeit einer Ersatzleistung für eine Klassenarbeit)</i>
Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit im Unterricht: 50 % • Prüfungsformate: 50%
Projekte	
Teamarbeit im Fachbereich	Gemeinsame Erstellung und Überarbeitung der Lernpakete Dateiablage Iserv, Curriculum-Modul regelmäßige Absprachen in den Jahrgangsteams

Fachbereich MINT (NTW)

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	Jahrgang 5: 4 Stunden Jahrgang 6: 4 Stunden Jahrgang 7: 3 Stunden
Lehrwerk (digital, analog)	Prisma Naturwissenschaften 1+2 (2020), Klett
Inhalte5/ Themen	<p><u>Jahrgang 5</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sinnesorgane als Zugang zur Welt • Leben im Wechsel der Jahreszeiten • Pflanzen <p><u>Jahrgang 6</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wasser und seine Erscheinungsformen • Wasser und Luft als Grundlage des Lebens • Mensch und Bewegung • Fit bleiben – gesund leben • Ich werde erwachsen <p><u>Jahrgang 7</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Energieumwandlungen und Energieflüsse in unserer Umwelt • Menschen verändern die Umwelt • Nachhaltiger Umgang mit Energieträgern • Elektrizität begleitet uns
Fachspezifische Apps/ Anwendungen	<ul style="list-style-type: none"> • ANTON-App • Digitale Simulationen (Leifi, Phet)
Prüfungsformate	<p><u>Jahrgang 5 und 6:</u> Schriftliche Klassenarbeiten: 3 pro Schuljahr Ersatzleistungen: 1</p> <p><u>Jahrgang 7:</u> Schriftliche Klassenarbeiten: 2 pro Schuljahr Ersatzleistungen: 1</p>
Leistungsbewertung	<p><u>Jahrgang 5 und 6:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit im Unterricht: 60 % • Prüfungsformate: 40 % <p><u>Jahrgang 7:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit im Unterricht: 67 % • Prüfungsformate: 33 %
Projekte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Projektarbeit am Beispiel der “Kläranlage” • Fit bleiben – gesund leben
Teamarbeit im Fachbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Schulzweigübergreifende Teamarbeit • Dateiablage: OneNote, IServ + Curriculum Modul • Regelmäßige Teamtreffen

Fachbereich Deutsch

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	Jahrgang 5: 4 Stunden Jahrgang 6: 3,5 Stunden (<i>0,5 Stunden in Meile, siehe S. 4</i>) Jahrgang 7: 4 Stunden
Lehrwerk (analog)	<p><u>Jahrgang 5</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Deutschbuch: D wie Deutsch (2018), Cornelsen • Arbeitsheft: D wie Deutsch, Cornelsen <p><u>Jahrgang 6</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Deutschbuch: D wie Deutsch (2018), Cornelsen • Arbeitsheft: D wie Deutsch, Cornelsen • Ausgewähltes Jugendbuch (<i>Empfehlung: Absprache im Jahrgangsteam</i>) <p><u>Jahrgang 7</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Deutschbuch: D wie Deutsch (2018), Cornelsen • Arbeitsheft: D wie Deutsch, Cornelsen • Ausgewähltes Jugendbuch (<i>Empfehlung: Absprache im Jahrgangsteam</i>)
Inhalte/ Themen	<p><u>Jahrgang 5</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Briefe schreiben • Märchen • Rechtschreibung und Grammatik • Dudenarbeit • Sachlich beschreiben • Lesestrategien (Sachtexte erschließen) • Gedichte verstehen und gestalten • im Besonderen: Leseförderung <p><u>Jahrgang 6</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesewettbewerb • Jugendbuch lesen und untersuchen • Schriftlich argumentieren • Sachlich berichten • Rechtschreibung und Grammatik • Fabeln • Gedichte verstehen und vortragen <p><u>Jahrgang 7</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Balladen • Rechtschreibung und Grammatik • Argumentieren • Informieren, Sachtexte • Jugendroman • Berichten

Fachspezifische Apps	<ul style="list-style-type: none"> • ANTON-App
Prüfungsformate	<p><u>Alle Jahrgänge</u> Schriftliche Klassenarbeiten: 4 pro Schuljahr (Hinweis: davon eine Spracharbeit, siehe SAP)</p> <p>Alternative Prüfungsformate können dem SAP entnommen werden (z.B. möglich in Jahrgang 7: Balladen).</p>
Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit im Unterricht: 50 % • Prüfungsformate: 50%
Projekte	<p><u>Jahrgang 5</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • umfangreiches Leseförderkonzept (Konzept siehe Fachbereich Deutsch) • Vorlesetag <p><u>Jahrgang 6</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesewettbewerb • Z.B. bei Gedichten: Schaukasten/Diorama basteln (siehe IServ Dateiablage: KES 6, Gedichte, Allgemein)
Teamarbeit im Fachbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Schulzweigübergreifende Teamarbeit • Dateiablage: IServ (Dateien, Gruppen, FB Deutsch, 04. Unterrichtseinheiten, Unterrichtsmaterialien, KES ...) https://kqs-pattensen.de/iserv/file/-/Groups/FB%20Deutsch/04.%20Unterrichtseinheiten/Unterrichtsmaterialien • Jahrgangsspezifische Absprachen in regelmäßigen Jahrgangs-TEAM-Sitzungen

Fachbereich Englisch

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	<p>Jahrgang 5: 4 Stunden Jahrgang 6: 3,5 Stunden (0,5 Stunden in MeiLe) Jahrgang 7: 4 Stunden</p>
Lehrwerk (digital, analog)	<p><u>Jahrgang 5</u> Lighthouse 1, Cornelsen <u>Jahrgang 6</u> Lighthouse 2, Cornelsen <u>Jahrgang 7</u> Orange Line 3, Klett --> Lighthouse 3, Cornelsen (ab 24/25)</p>
Inhalte/ Themen	<p><u>Jahrgang 5</u> Unit 1 My new school_ Unit 2 My family and home Unit 3 My day Unit 4 Where I live</p>

Inhalte/ Themen	<u>Jahrgang 6</u> Unit 1 Travel and holidays Unit 2 Friends and heroes Unit 3 Activities and games Unit 4 Celebrate Unit 5 Jobs and money <u>Jahrgang 7</u> Unit 1 England now and then Unit 2 Adventure in Wales Unit 3 Made in Scotland Unit 4 In Northern Ireland
Fachspezifische Apps/ Anwendungen	<ul style="list-style-type: none"> • Kits-Tools: Brainstorming, Mindmapping, Wortschatzsammlung • Padlet/Taskcards • Etherpad: digital/creative writing • Telegra.ph / Nurkurz.online • Outcomes: book creator, canva, digitales Minibook, memes • Brainstorming: Mentimeter, Wooclap
Prüfungsformate und Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Mitarbeit: 60% • Klassenarbeiten: 40%
Projekte	<ul style="list-style-type: none"> • Big Challenge Sprachwettbewerb
Teamarbeit im Fachbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Dateiablage: Modul Curriculum sowie IServ • Mitteilungsbriefe • Ideen und rechtlicher Fundus über fachspezifisches TaskCards

Fachbereich Fremdsprachen (Zweite Fremdsprache)

Ab Jahrgang 6

Für Gymnasialschüler*innen: Französisch, Latein oder Spanisch

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	Jahrgang 6: 4 Stunden Jahrgang 7: 4 Stunden
Lehrwerk (digital, analog)	<ul style="list-style-type: none"> • Französisch: Découvertes - série jaune, Klett • Spanisch: ¡Vamos! ¡Adelante!, Klett • Latein: Campus A, Buchner
Inhalte/ Themen	Französisch: <u>Jahrgang 6</u> Unité 1 Bonjour Paris Unité 2 Copain, Copine Unité 3 Bon anniversaire, Léo. Unité 4 Au collège Balzac Unité 5 Un samedi dans le quartier

	<p>Unité 6 On va à la fête! Unité 7 P comme... Papa à Paris</p> <p><u>Jahrgang 7</u> Unité 1 C'est la rentrée Unité 2 Paris mystérieux Unité 3 La vie au collège Unité 4 Fou de cuisine! Unité 5 Une semaine à Arcachon Unité 6 Notre journal Unité 7 On peut toujours rêver!</p> <p>Spanisch: <u>Jahrgang 6</u> ¡Hola! ¿Qué tal? Unidad 1 Mi mundo y yo Unidad 2 El barrio Unidad 3 Mi colegio Unidad 4 Mi habitación Unidad 5 El cumpleaños de Maite Unidad 6 La ropa</p> <p><u>Jahrgang 7</u> Unidad 1 Vacaciones en España Unidad 2 El día a día Unidad 3 Los alimentos Unidad 4 Chile Unidad 5 Santiago de Chile Unidad 6 Conectado a Internet</p> <p>Latein: <u>Jahrgang 6</u> Lektion 1,1-1,3: Besuch beim gGroßvate Lektion 2,1- 2,3: Aufregende Tage Lektion 3,1-3,3: Zurück nach Hause Lektion 4,1-4,3: Unterricht in Rom Lektion 5,1-5,3: Auf dem Sklavenmarkt</p> <p><u>Jahrgang 7</u> Lektion 6,1-6,3: Reise nach Pompeji Lektion 7,1,-7,4: Leben in Pompeji Lektion 8,1-8,3: Der Untergang Pompejis Lektion 9,1-9,2: Der Helfer Herkules Lektion 10,1,-10,3: Von Troja nach Italien</p>
<p>Fachspezifische Apps/ Anwendungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kits-Tools: Brainstorming, Mindmapping, Wortschatzsammlung • Padlet/Taskcards • Etherpad: digital/creative writing

	<ul style="list-style-type: none"> • Telegra.ph / Nurkurz.online • Outcomes: book creator, canva, digitales Minibook, memes • Brainstorming: Mentimeter, Wooclap • Wortschatz: Quizlet • Digitale Übungen: learningapps, learningsnacks, wordwall
Prüfungsformate und Leistungsbewertung	<p>Französisch + Spanisch: Mündliche Mitarbeit: 60% Klassenarbeiten: 40%</p> <p>Latein: Mündliche Mitarbeit: 50% Klassenarbeiten: 50%</p>
Projekte	Vorlesewettbewerb Französisch in Jahrgang 7
Teamarbeit im Fachbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Dateiablage: Modul Curriculum sowie IServ • Mitteilungsbriefe • Ideen und rechtlicher Fundus über fachspezifisches TaskCards

Fachbereich Fremdsprachen (Zweite Fremdsprache)

Ab Jahrgang 6

Für Realschüler*innen: Französisch

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	Jahrgang 6: 4 Stunden Jahrgang 7: 4 Stunden
Lehrwerk (digital, analog)	Französisch: Tous ensemble, Klett
Inhalte/ Themen	<p>Französisch:</p> <p><u>Jahrgang 6</u> Unité 1 Bonjour, la France Unité 2 C'est la rentrée! Unité 3 Les loisirs, c'est cool! Unité 4 Joyeux anniversaire! Unité 5 Lisa à Paris Unité 6 C'est l'été</p> <p><u>Jahrgang 7</u> Unité 1 Question de look Unité 2 Bienvenue au collège Unité 3 Enfin, c'est le week-end! Unité 4 Balades et découvertes Unité 5 Ca me fascine!</p>

Fachspezifische Apps/ Anwendungen	<ul style="list-style-type: none"> • Kits-Tools: Brainstorming, Mindmapping, Wortschatzsammlung • Padlet/Taskcards • Etherpad: digital/creative writing • Telegra.ph / Nurkurz.online • Outcomes: book creator, canva, digitales Minibook, memes • Brainstorming: Mentimeter, Wooclap
Prüfungsformate und Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Mitarbeit: 60% • Klassenarbeiten: 40%
Projekte	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesewettbewerb Französisch in Jahrgang 7
Teamarbeit im Fachbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Dateiablage: Modul Curriculum sowie IServ • Mitteilungsbriefe • Ideen und rechtlicher Fundus über fachspezifisches TaskCards

Fachbereich NEW (Ernährung, Technik)

Ab Jahrgang 6

Für Hauptschüler*innen und Realschüler*innen, die nicht Französisch gewählt haben

Detailliertes Konzept siehe Anhang

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	Jahrgang 6: 4 Stunden Jahrgang 7: 4 Stunden
Lehrwerk (digital, analog)	Kein Lehrwerk
Inhalte/ Themen	<u>Jahrgang 6 und 7</u> Ernährung & Gesundheit, Leben mit Technik, Lebenspraxis, Allgemeinbildung & wir in der Gemeinde
Fachspezifische Apps/ Anwendungen	Brainstorming: Mentimeter Scratch
Prüfungsformate	Keine schriftliche Leistungsüberprüfung, sondern praktische Arbeiten, Präsentationen, Dokumentation der Projekte, Erstellen von neuen Produkten, Planen und Durchführen von Praxisstunden (Lebensmittelzubereitung)
Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit im Unterricht: 60% • Prüfungsformate: 40%
Projekte	<u>Jahrgang 6:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kochevent mit saisonalen und regionalen Lebensmitteln • Mein erstes Lauflicht • Textiles Projekt / Färben mit Naturmaterialien • Leben in Pattensen: Sport und Freizeit

	<u>Jahrgang 7:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Programmieren eines Roboters • Aus Alt macht Neu • Leben in Pattensen: das Rathaus
Teamarbeit im Fachbereich	<ul style="list-style-type: none"> • schulzweigübergreifende Teamarbeit • Dateiablage: Iserv

Fachbereich GSW

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	Jahrgang 5: 3 Stunden Jahrgang 6: 2,5 Stunden (<i>0,5 Stunden in MeiLe, siehe S. 4</i>) Jahrgang 7: 3 Stunden
Lehrwerk (digital, analog)	<u>Jahrgang 5/6: Analog</u> <ul style="list-style-type: none"> • Durchblick Gesellschaftslehre 5/6, (2021), Westermann <u>Jahrgang 7: Digital</u> <ul style="list-style-type: none"> • Projekt G, Klett
Inhalte/ Themen	<u>Jahrgang 5</u> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung: Was heißt GSW? • Leben und Überleben: Wie viel Natur brauche ich? • Vorbilder haben, Vorbild sein: Welchen Einfluss haben Idole auf mein Leben? • Urlaubs(t)räume: Wenn man eine Reise tut, was kann man dann erleben? <u>Jahrgang 6</u> <ul style="list-style-type: none"> • Unser blauer Planet: Wie kann Wasser gerecht verteilt werden? • Über den Tellerrand schauen: Wie erlebe ich unterschiedliche (Ess-) Kulturen? • Stadt – Land – Flucht: Wo und wie will ich leben? <u>Jahrgang 7</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Welt entdecken, erobern und ausbeuten – bis heute? • Krisen und Umbrüche • Wachsende Rechte – wachsende Verantwortung
Fachspezifische Apps/ Anwendungen	<ul style="list-style-type: none"> • ANTON-App

Prüfungsformate	<p><u>Jahrgang 5 und Jahrgang 7</u> Schriftliche Klassenarbeiten: 3 pro Schuljahr (Alternative Prüfungsformate können dem SAP entnommen werden)</p> <p><u>Jahrgang 6</u> Schriftliche Klassenarbeiten: 2 pro Schuljahr (Alternative Prüfungsformate können dem SAP entnommen werden)</p>
Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit im Unterricht: 60 % • Schriftliche Klassenarbeiten: 40%
Projekte	<ul style="list-style-type: none"> • Besuch von außerschulischen Lernorten <i>Angestrebt: 1 pro Schuljahr</i>
Teamarbeit im Fachbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Dateiablage: IServ, Curriculum https://kgs-pattensen.de/iserv/curriculum/term • Jahrgangsspezifische Absprachen in regelmäßigen Jahrgangs-TEAM-Sitzungen

Fachbereich Musisch-Kulturelle-Bildung (MuKuBi)

Detailliertes Konzept siehe Anhang

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	Jahrgang 5: 4 Stunden Jahrgang 6: 3,5 Stunden Jahrgang 7: 2 Stunden
Lehrwerk (digital, analog)	Ohne Lehrwerk
Inhalte/ Themen	Umfasst die Fächer: Musik, Kunst, Gestaltendes Werken, Textiles Gestalten, Darstellendes Spiel
Fachspezifische Apps/ Anwendungen	
Prüfungsformate	Schriftliche Leistungsüberprüfungen und/oder alternative Prüfungsformate (praktische Arbeiten, Präsentationen, Kompositionen, Vorführungen, etc.)
Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> • 80 % Mitarbeit/Projekte • 20 % Leistungsüberprüfung/ Ersatzleistung
Projekte	
Teamarbeit im Fachbereich	schulzweigübergreifende Teamarbeit, Dateiablage: IServ

Fachbereich Sport

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	Alle Jahrgänge: 2 Stunden
Lehrwerk (digital, analog)	Kein Lehrwerk
Inhalte/ Themen	<u>Jahrgang 5</u> <ul style="list-style-type: none"> • Schwimmen • Burgball, Turnen, Leichtathletik <u>Jahrgang 6</u> <ul style="list-style-type: none"> • Korbball, Turnen, Leichtathletik (Orientierungslauf) <u>Jahrgang 7</u> <ul style="list-style-type: none"> • Handball, Basketball, Badminton • Schwimmen (Triathlon)
Fachspezifische Apps/ Anwendungen	
Prüfungsformate	Sportartspezifische Leistungsüberprüfung
Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> • Soziale Kompetenzen (Fairplay, Umgang mit Sieg und Niederlage, Regelbeachtung) • Inhaltsbezogene Kompetenzen (Technik, Ausgestaltung der Spielregeln)
Projekte	<u>Jahrgang 5</u> <ul style="list-style-type: none"> • Burgballturnier • Swim & Run <u>Jahrgang 6</u> <ul style="list-style-type: none"> • Korbballturnier • Orientierungslauf <u>Jahrgang 7</u> <ul style="list-style-type: none"> • Handballturnier • Triathlon
Teamarbeit im Fachbereich	schulzweigübergreifende Teamarbeit Dateiablage: Iserv

Fachbereich Religion

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	Alle Jahrgänge: 2 Stunden
Lehrwerk (digital, analog)	Analog, in Jg. 7 auch digital: Kursbuch Religion elementar
Inhalte/ Themen	<u>Jahrgang 5 (Religion mit Werte und Normen)</u> <ul style="list-style-type: none"> • Ich und die anderen • Nach Religion fragen: Judentum, Christentum, Islam • Nach Verantwortung in der Welt und in der Gesellschaft fragen

	<u>Jahrgang 6</u> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Bibel • Ökumene: evang. - katholisch • Gott in Lebensgeschichten • Zeit und Umwelt Jesu <u>Jahrgang 7</u> <ul style="list-style-type: none"> • Propheten (Amos) • Reformation • Gewissen • Freundschaft, Liebe u Diakonisches Handeln • Gleichnisse • Verantwortung (wichtige Persönlichkeiten)
Fachspezifische Apps/ Anwendungen	
Prüfungsformate	Zwei Klassenarbeiten pro Schuljahr <i>(eine kann nach Absprache mit dem gesamten Jahrgang als Ersatzleistung erfolgen)</i>
Leistungsbewertung	2/3 mündliche und fachspezifische Leistungen 1/3 schriftliche Leistungen
Projekte	<u>Jahrgang 5</u> <ul style="list-style-type: none"> • Ausflug in die Moschee und Synagoge <u>Jahrgang 6</u> <ul style="list-style-type: none"> • Fachtag evang. - kathol. (Fachtag Anthropologie) <u>Jahrgang 7</u> <ul style="list-style-type: none"> • Fachtag: Reformation • Weihnachtsandacht
Teamarbeit im Fachbereich	schulzweigübergreifende Teamarbeit, Planung von Fachtagen und Projekten... Dateiablage: Iserv

Fachbereich Werte und Normen

	Inhalte/ Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl	Alle Jahrgänge: 2 Stunden
Lehrwerk (digital, analog)	Religion Elementar in Jahrgang 5; ansonsten kein Lehrwerk
Inhalte/ Themen	<u>Jahrgang 5 (Religion mit Werte und Normen)</u> <ul style="list-style-type: none"> • Ich und die anderen • Nach Religion fragen: Judentum, Christentum, Islam • Nach Verantwortung in der Welt und in der Gesellschaft fragen

	<u>Jahrgang 6</u> <ul style="list-style-type: none"> • Aspekte von Religionen und Weltanschauungen • Leben in Vielfalt <u>Jahrgang 7</u> <ul style="list-style-type: none"> • Menschenrechte und Menschenwürde • Leben in religiös und weltanschaulich geprägten Kulturen • Liebe und Sexualität
Fachspezifische Apps/ Anwendungen	
Prüfungsformate	Zwei Klassenarbeiten pro Schuljahr <i>(eine kann nach Absprache mit dem gesamten Jahrgang als Ersatzleistung erfolgen)</i>
Leistungsbewertung	2/3 mündliche und fachspezifische Leistungen 1/3 schriftliche Leistungen
Projekte	<u>Jahrgang 5</u> <ul style="list-style-type: none"> • Ausflug in die Moschee und Synagoge <u>Jahrgang 6</u> <ul style="list-style-type: none"> • Rattenscharfes Denken (Fachtag Anthropologie) <u>Jahrgang 7</u> <ul style="list-style-type: none"> • Fachtag Reformation (Kinder- und Menschenrechte)
Teamarbeit im Fachbereich	schulzweigübergreifende Teamarbeit, Planung von Fachtagen und Projekten... Dateiablage: lserv



	Inhalte / Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl:	5 Stunden
Ziel des Lernformats:	Stärkung der Eigenverantwortlichkeit und des selbstgesteuerten Lernens der Schüler*innen. Hierbei soll die Motivation für das Lernen gefördert werden. Darüber hinaus: Stärkung der Klassengemeinschaft und der Kooperationsfähigkeit der Schüler*innen.
Beschreibung des Lernformats:	Die Schüler*innen bekommen ihre zuverlässige Lernzeit für selbstgesteuertes Lernen und bearbeiten ihre freigestellten Aufgaben in ihrer freigestellten Sozialform. Außerdem: Regelmäßiges Sozialtraining und Zeit für Feedback-Gespräche.
Struktur/ Rahmenbedingungen des Lernformats:	Eine Doppelstunde, ansonsten Einzelstunden an verschiedenen Tagen. Die Stunden sollten die Klassenlehrkräfte erteilen. Doppelsteckung der Klassenlehrkräfte in der Feedback-Stunde.
Inhalte des Lernformats:	In den selbstgesteuerten Arbeitsphasen können die Schüler*innen in einer selbstgewählten Sozialform an Lern-/Arbeitsplänen, Mappenführung, Hausaufgaben, Referaten/Projekten arbeiten und für Leistungsüberprüfungen üben. Es soll die eigene Struktur und Selbstorganisation gefördert werden. Weiterhin sollen der Umgang unter den Schüler*innen und die kooperative Zusammenarbeit im Team verbessert werden (durch Kooperationsübungen und Sozialtraining).
Kompetenzschulung:	Selbstgesteuertes Lernen, Selbstverantwortung, Selbstreflexion, Kooperations- und Teamfähigkeit.
Rolle der Lehrkräfte:	Fungiert als Lernbegleitung und Beratung im Lernprozess. Darüber hinaus initiiert die Lehrkraft das Sozialtraining.
Materialablage und Hinweise für die Lehrkräfte:	Das Material liegt bei den Schüler*innen (z.B. im Schülerplaner, IServ-Dateiablage, Aufgabenmodul, ...) und kann durch die Lehrkraft im Klassenraum visualisiert werden.
Leistungsbewertung:	Keine Notengebung

Expert*innen-MeiLe

Jahrgang 5, 2. Halbjahr

	Inhalte / Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl:	2 Stunden (<i>parallel zu einer Doppelstunde MeiLe</i>)
Ziel des Lernformats:	Leistungsstarke Schüler*innen aus Jahrgang 5 bekommen die Möglichkeit, ihre Potenziale zu entdecken und auszuschöpfen. Hierbei soll die Motivation für das Lernen gefördert werden.
Beschreibung des Lernformats:	Leistungsstarke Schüler*innen aus den einzelnen Klassen setzen sich einmal in der Woche mit u.a. neuen, gesellschaftlich relevanten und neigungsbezogenen Themen abseits des gängigen Lehrplans auseinander. Dabei können auch digitale Tools, Apps, Programme etc. erprobt und angewendet werden.
Struktur/ Rahmenbedingungen des Lernformats:	Parallelisierung einer Doppelstunde MeiLe im 5. Jahrgang. Neben der Betreuung einer Lehrkraft können auch (externe) Expert*innen einbezogen werden.
Inhalte des Lernformats:	Die Lehrkraft arbeitet mit den Schüler*innen, ggf. unter Einbeziehung (externer) Expert*innen an unterschiedlichen Themenbereichen. Anhand verschiedener Aufgabenstellungen soll u.a. der Umgang unter den Schüler*innen und die kooperative Zusammenarbeit im Team verbessert werden.
Kompetenzschulung:	Ausdauer und die Bereitschaft, sich mit neuen, u.a. unbekanntem Themen auseinanderzusetzen. Präsentationsformen kennenlernen, erarbeiten und nutzen. Selbstgesteuertes Lernen, Selbstverantwortung, Kooperations- und Teamfähigkeit.
Rolle der Lehrkräfte:	Betreuende Lehrkraft fungiert als Impulsgeber*in, z.T. Vermittler*in der Inhalte sowie Lernbegleitung und berät im Arbeitsprozess.
Materialablage und Hinweise für die Lehrkräfte:	Das Material wird von der Lehrkraft und ggf. den (externen) Expert*innen zur Verfügung gestellt. Ergebnissicherung je nach Präsentationsform.
Leistungsbewertung:	Keine Notengebung

Expert*innen-Meile

Jahrgang 6 und Jahrgang 7

	Inhalte / Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl:	2 Stunden (<i>parallel zu einer Doppelstunde Meile</i>)
Ziel des Lernformats:	Leistungsstarke Schüler*innen aus Jahrgang 6 und Jahrgang 7 bekommen die Möglichkeit, ihre Potenziale zu entdecken und auszuschöpfen. Hierbei soll die Motivation für das Lernen gefördert werden.
Beschreibung des Lernformats:	Leistungsstarke Schüler*innen aus den einzelnen Klassen setzen sich einmal in der Woche mit u.a. neuen, gesellschaftlich relevanten, spannenden und neigungsbezogenen Themen abseits des gängigen Lehrplans auseinander. Die Angebote finden jahrgangsübergreifend statt.
Struktur/ Rahmenbedingungen des Lernformats:	Parallelisierung einer Doppelstunde Meile in den Jahrgängen 6+7. Neben den (externen) Expert*innen werden zwei Lehrkräfte zur Betreuung der Lerngruppe benötigt.
Inhalte des Lernformats:	Lehrkräfte und externe Expert*innen bieten unterschiedliche Angebote zu verschiedenen Themen an, aus denen die Schüler*innen jeweils drei pro Schuljahr auswählen. Dabei umfasst jedes Angebot vier Doppelstunden. (<i>Beispiele bisheriger Angebote: 3D-Druck, Reuter Times, Schach, Programmieren, Bienen, Philosophieren, Mensch und Meer, Energiesparen</i>) Nach jedem Angebot vertiefen die Schüler*innen ihr erworbenes Wissen und bereiten es auf, um es an ihre Mitschüler*innen weiterzugeben. Weiterhin sollen der Umgang unter den Schüler*innen und die kooperative Zusammenarbeit im Team verbessert werden.
Kompetenzschulung:	Ausdauer und die Bereitschaft, sich mit neuen, u.a. unbekannt Themen auseinanderzusetzen. Präsentationsformen kennenlernen, erarbeiten und nutzen. Selbstgesteuertes Lernen, Selbstverantwortung, Kooperations- und Teamfähigkeit.
Rolle der Lehrkräfte:	Anbieter*innen fungieren als Impulsgeber*innen und Vermittler*innen der Inhalte. Betreuende Lehrkräfte organisieren den Ablauf, sind Lernbegleitung und beraten im Arbeitsprozess.
Materialablage und Hinweise für die Lehrkräfte:	Das Material wird von den (externen) Expert*innen zur Verfügung gestellt. Ergebnissicherung je nach Präsentationsform.
Leistungsbewertung:	Keine Notengebung

Jahrgangversammlung (= JGV)

	Inhalte / Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl:	1 Stunde, 3 - 4 Termine pro Klasse im Schuljahr (nach Absprache im Klassenlehrer*innen-Jahrgangsteam)
Ziel des Lernformats:	Verbindung und Austausch der Schüler*innen über die eigene Klasse hinaus sowie Stärkung des Jahrgangsgedankens.
Beschreibung des Lernformats:	Es treffen sich mind. zwei Klassen zu einer Jahrgangversammlung. Die Schüler*innen einer/mehrerer Klasse(n) bereiten mind. einen Beitrag für ihre Mitschüler*innen aus anderen Klassen vor (z.B. Präsentation, Mit-mach-Angebot, Gedicht, Weihnachtsangebot, ...).
Struktur/ Rahmenbedingungen des Lernformats:	Eine Stunde, die parallel im Stundenplan im Jahrgang liegt. Die Stunde sollte eine Klassenlehrkraft erteilen.
Inhalte des Lernformats:	Der Inhalt des Beitrags wird von den vorbereitenden Schüler*innen individuell gewählt und ausgearbeitet (z.B. in MeiLe-Stunden). Es kann ein Thema in Absprache mit dem Klassenlehrer*innen-Jahrgangsteam/ Klassensprecher*innen/SV vorgegeben werden (z.B. Weihnachten, Ostern, ...).
Kompetenzschulung:	Aufmerksames Zuhören, Respektvoller Umgang miteinander, Umgang mit Technik, Anwendung verschiedener Präsentationsformen vor größeren Gruppen, Übernahme von Verantwortung für den Durchführungsprozess einer Jahrgangversammlung.
Rolle der Lehrkräfte:	Fungieren als Aufsichtspersonen und geben Hilfestellungen bei der Gestaltung der Beiträge.
Materialablage und Hinweise für die Lehrkräfte:	-
Leistungsbewertung:	Keine Notengebung

LernOASE (= LO)

	Inhalte / Hinweise/ Anmerkungen
Stundenzahl:	Vorrangig MeiLe-Stunden, Fachstunden täglich möglich (in Absprache mit den Fachlehrer*innen)
Ziel des Lernformats:	Schüler*innen lernen hier nicht nur, wie jeder Einzelne am besten lernt, sondern auch den Umgang mit anderen, sich gegenseitig zu unterstützen und die eigenen Grenzen und die des anderen zu respektieren.
Beschreibung des Lernformats:	Die LernOASE ist für die Schüler*innen der KES vorgesehen, um eine Möglichkeit der freien Lernortwahl anzubieten. In einer ansprechenden Raum- und Farbgestaltung mit unterschiedlichen Arbeitsorten, wie Gruppentischen, Einzelarbeitsplätzen, Lerntippis, Sofas, Sesseln und abgeschirmten Arbeitsbereichen, bietet sich den Schüler*innen die Möglichkeit, sich einen Lernort nach ihren persönlichen Bedürfnissen zu gestalten.
Struktur/ Rahmenbedingungen des Lernformats:	Eine wertschätzende Haltung gegenüber allen prägt eine positive Lernumgebung. Daher ist die persönliche Begrüßung, sowie Gespräche, Ermutigungen und Hilfen durch eine anwesende pädagogische Fachkraft wesentlicher Bestandteil des Konzepts.
Inhalte des Lernformats:	Die LernOASE versteht sich als sozialpädagogischer LernOrt, der das Lernen als Gesamtheit betrachtet. Schüler*innen lernen hier nicht nur, wie jeder Einzelne am besten lernt, sondern auch den Umgang mit anderen, sich gegenseitig zu unterstützen und die eigenen Grenzen und die des anderen zu respektieren.
Kompetenzschulung:	Kompetenzförderung des eigenständigen Lernens, sowie der Fähigkeiten gute und individuell passende Lernbedingungen zur selbstständigen Erledigung von Schulaufgaben und Vertiefung einzelner Inhalte zu wählen.
Rolle der Lehrkräfte/SozialpädagogInnen:	Zu jeder Zeit gibt es Ansprechpartner*innen bei Fragen zum Lerninhalt, Arbeitsplatz und Material, sowie Lerngruppengestaltung und Umgang miteinander.
Materialablage und Hinweise für die Lehrkräfte:	Die LernOASE ist Teil des OASEN Konzeptes der Ernst-Reuter- Schule (<i>siehe hierzu auch Konzept OASE, Homepage www.kaspattensen.de)</i>
Leistungsbewertung:	Keine Notengebung

Moderne Medienausstattung

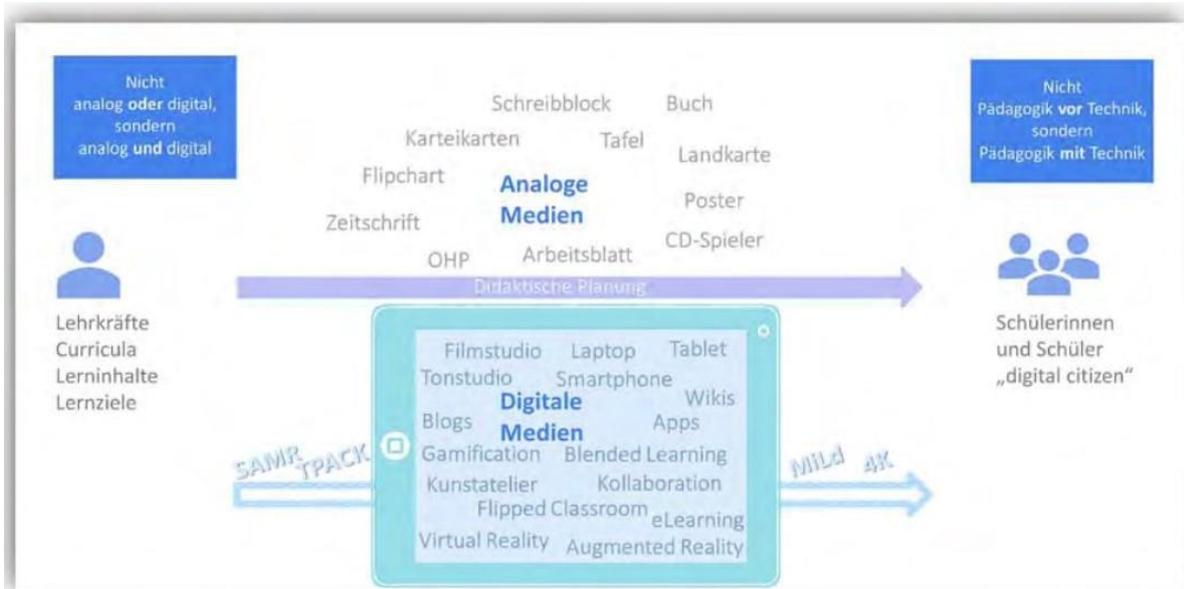


Abb. 5: Didaktische Planung und Medienmix (nach Hauke Pöler 2021: <https://unterrichten.digital/2021/01/04/feedback-digital-methoden-tools/>)

Siehe hier das alle Schuljahrgänge umfassende Medien-Konzept:

https://kaspattensen.de/wp-content/uploads/2022/03/iPadKonzept-ERS-2020_21_Vers2.pdf

Anhang
Konzept NEW

LEBEN - ein neues Unterrichtsfach im Fachbereich
NEW in der kooperativen Eingangstufe 6-7

In dem Fach wird die lebenspraktische Perspektive des schulischen Lernens verstärkt. Die Schüler*innen sollen in diesem Unterricht lernen, sich selbständig und handlungsfähig in einer zunehmend komplexer werdenden Welt zu bewegen und Verantwortung als Konsument*in und Bürger*in zu übernehmen. Wir wollen unseren Schüler*innen das Handwerkszeug für ein erfülltes Leben an die Hand geben, in dem sie in 4 Bereichen Kompetenzen erwerben und ihre Potenziale entwickeln.

In dem projektartig ausgestalteten Fach Leben werden keine Lernzielkontrollen und Klassenarbeiten geschrieben. Diese werden durch vielfältige Dokumentationen selbst gewählter Projekte ersetzt. Darüber hinaus werden die praktischen Arbeiten, ihre Entwicklung und Anfertigung gemeinsam mit den Schüler*innen bewertet.

ORGANISATION analoge Aufstellung im Jahrgang 7.	Übersicht über die quartalsweise Aufteilung der klassenübergreifenden Kurse (6.1, 6.2, 6.3) in Jahrgang 6. Die 4. stündigen Kurse liegen im Sprachenblock der 2. Fremdsprache und finden parallel statt.				
	Schwerpunkte	Ernährung&Gesundheit	Leben mit Technik	Lebenspraxis	Allgemeinbildung & wir in der Gemeinde
Zeiträume	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	
Lehrkraft 1.	6.1	6.2	6.3		
Lehrkraft 2.	6.2	6.3	6.1		
Lehrkraft 3.	6.3	6.1	6.2		
Lehrkräfte 1.-3.					6.1 / 6.2 / 6.3

Ernährung&Gesundheit	
Jahrgang 6	Jahrgang 7
<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen des Arbeitsplatzes Küche • Erproben von Techniken der Nahrungszubereitung • Arbeitsplanung im Team • Finanzielle Ressourcen planen, verwalten und dokumentieren, Erstellen eines Haushaltsbuches • Lebensmittelzubereitung - Planung eines Kochevents für die gesamte Gruppe 	<ul style="list-style-type: none"> • Gesundheitsbewusste Auswahl von Lebensmitteln und vollwertige Ernährung- kritische Auseinandersetzung mit eigenem Essverhalten • Kennenlernen der Nährstoffe in der Nahrung und Recherche ihrer Aufgaben, Praktische Umsetzung von Vorgaben zur gesunden Ernährung - Erstellen von Menüs • Lebensmittelkennzeichnung und ihre Bedeutung • Erstellen eines Kochbuches •

Allgemeinbildung & wir in der Gemeinde	
Jahrgang 6	Jahrgang 7
<p>Die Bibliothek der Stadt kennenlernen und erkunden, z.B. Bibliotheksführung</p> <p>Informationsbeschaffung - Wie kann ich mich über ein Thema informieren? Wie erkenne ich eine vertrauenswürdige Quelle? Arbeit mit/an einer Zeitung zum ausgewählten Thema</p> <p>Kulturelle Angebote in meiner Gemeinde, z.B. Planung oder Besuch von kulturellen Veranstaltungen, Erstellung eines Veranstaltungskalenders/ Flyers</p> <p>Was ist ehrenamtliche Arbeit? Wo arbeiten in Pattensen und Umgebung überall ehrenamtliche Mitarbeiter?</p> <p>Vorbereiten und Durchführen eines Interviews - Einladen eines Ehrenamtlichen</p>	<p>das Pattenser Rathaus (gemeinsamer Blick auf die Homepage, Welche Abteilungen gibt es dort?, Mit welchen Anliegen muss ich zum Rathaus?)</p> <p>Vereine (Vereine in und um Pattensen, Welche Vereine gibt es? - Jeder stellt einen Verein vor)</p> <p>Eigenständige Recherchen, Erstellen von PPP und kleinen Filmen, Vorbereiten und Durchführen von Interviews</p> <p>Vortragen in der Gruppe und Gegenseitiges Feedback</p>

Leben mit Technik	
Jahrgang 6	Jahrgang 7
<p>Schwerpunkt Elektronik und Holztechnik:</p> <p>Erlernen der Grundlagen des Lötens,</p> <p>Kennenlernen des Aufbaus und der technischen Bauteile von elektrischen Schaltungen</p> <p>Herstellen von praktischen Werkstücken (Lauflicht, Sirene usw.).</p> <p>Erweiterung der Erfahrungen im Bereich der Holzbearbeitung - Herstellen praktischer Werkstücke her (z.B. Palettenmöbel)</p>	<p>Schwerpunkt „Einstieg Programmierung“:</p> <p>Einführung in die grafische Programmiersprache „Scratch“, erste Erfahrungen im Programmieren.</p> <p>Erstellen von einfachen Animationen und Spielen nach dem Motto „Ausdenken, Entwickeln und Teilen“</p> <p>Programmieren von echten Robotern.</p>

Lebenspraxis	
Jahrgang 6	Jahrgang 7
<p>Schwerpunkt Textilien im Alltag:</p> <p>Stoffarten und ihre Eigenschaften,</p> <p>Anwendungsbereiche der Stoffe</p> <p>Verarbeitungsarten wie Färben, Besticken, Nähen</p> <p>Möglichkeiten eines nachhaltigen Umgangs mit Textilien (Second-Hand usw.)</p> <p>Schüler*innen ordnen sich nach Interessen einem Projekt zu und dokumentieren dieses, Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herstellung eines Lapbooks mit verschiedenen Stoffarten (in Kategorien unterteilt und Stoffproben), Vor und Nachteile, Verwendungsmöglichkeiten 	<p>Schwerpunkt: Kreislaufwirtschaft versus lineares Wirtschaftssystem - Recherche zu Fragen</p> <p>Wie können Produkte und Materialien lange im Umlauf bleiben? Wie kann ich den Verbrauch von Rohstoffen einschränken ?</p> <p>Schüler*innen suchen sich ein eigenes Projekt, Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Kleidungsstück neu gestalten, - PET - Flaschen und Plastik neu verwenden - das Design eines Stuhles „aufpeppen“

Konzept MuKuBi

Ästhetikunterricht in der kooperativen Eingangsstufe Jahrgang 5 bis 7

Ziele:

Optimierung der Unterrichtsqualität im Fachbereich Ästhetik, durch:

- Unterrichtsentwicklung (mehr neigungszugewandte Praxis + Basiskompetenzen)
- Förderung der eigenen Selbsteinschätzungsfähigkeit
- Neigungsentwicklung und -förderung
- Förderung der Schulkultur (dem WIR laut Leitbild) durch Identifikation im Jahrgang
- Kommunikationsverbesserung (durch einen höheren Identifikationsgrad)
- Öffentlichkeitsarbeit (Präsentation vor Grundschulern, Mitschülern, Eltern und Lehrern)

Zielgruppe:

Die neuen Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 5.

Die Lernzeit der KES (Kooperative Eingangsstufe Jhg. 5 bis 7).

Didaktische Ziele

Den neuen Fünftklässlern wird eine neigungsgerechte Entwicklung ermöglicht, indem sie ein wichtiger Teil der Schulgemeinschaft, dem WIR, werden. Das Konzept bietet den Kindern der ERS die Möglichkeit:

- ihre individuellen Stärken zu entdecken und zu fördern,
- kooperativ und miteinander zu arbeiten,
- im Rahmen von Projektarbeit „Neues lernen“ zu lernen,
- ein gemeinsames Ziel zu verfolgen,
- für das Gelingen eine gemeinsame Verantwortung zu übernehmen,
- sich als aktiver Teil zur Mitgestaltung des Schullebens der ERS zu begreifen,
- sich aktiv in das Leben der Stadt Pattensen einzubringen und diese mit zu repräsentieren.

Den Schülerinnen und Schülern wird durch die Arbeit im Projekt eine besondere und nachhaltige Gemeinschaftsaktion, des Schuljahrgangs 6 ermöglicht, welche auf die nachfolgende Schülergeneration (Kinder des Schuljahrgangs 4 der Grundschulen) und die Schulgemeinschaft sowie deren Elternschaft wirkt.

Umsetzung:

Die Konzeption sieht folgende Bausteine zur Umsetzung vor:

- **1. Teil:** In Jahrgang 5 finden **ästhetische Grundkurse** in den Fächern Kunst, Musik, Textiles Gestalten, Gestaltendes Werken und Darstellendes Spiel statt,
 - diese werden jeweils vierstündig erteilt
 - sind in Quintale eingeteilt
 - und führen in die Methode „Projektlernen“ ein.

Fachbereich Ästhetik

Ernst-Reuter-Schule / KGS Pattensen

- **2. Teil:** In Jahrgang 6 wählen die Lernenden **zwei** praxis- und vor allem neigungsbezogene Projektunterrichte aus den Fächern Kunst, Musik, Textiles Gestalten, Gestaltendes Werken und Darstellendes Spiel
 - **1. Schwerpunktfach:** dieses Fach haben die Schüler*innen ein ganzes Schuljahr doppelstündig
 - **2. Zusatzfach:** dieses Fach haben die Schüler*innen nur im 2. Halbjahr doppelstündig (epochal)
- **3. Teil:** In Jahrgang 7 wählen die Lernenden **zwei** praxis- und vor allem neigungsbezogenen Projektunterricht aus ihren bereits in Jahrgang 6 gewählten Fächern (Kunst, Musik, Textiles Gestalten, Gestaltendes Werken und Darstellendes Spiel)
 - **1. Fach:** dieses Fach haben die Schüler*innen im 1. Schulhalbjahr doppelstündig (epochal)
 - **2. Fach:** dieses Fach haben die Schüler*innen im 2. Schulhalbjahr doppelstündig (epochal).
 -

Weitere Details: siehe Tabelle

Organisationsplan

Übersicht über die quintalsweise Aufteilung der fachbezogenen Kurse Jhg. 5

Klasse	Grundkurse				
	Mu	Ku	TG max. 15 SuS	WE max. 15 SuS	DS
	Die Kurse liegen auf Leiste und finden gleichzeitig / parallel statt.				
5a	1	2	3	4	5
5c	5	1	2	3	4
5d	4	5	1	2	3
5e	3	4	5	1	2
5f	2	3	4	5	1
5b Bläserklasse	Die BK ist autark und muss nicht in der Leiste liegen.				

Wahlen am Ende des Jahrgangs 5 / 6

- Oberthema
- z.B. kurzes Beispielvideo
- Wahlen: 1. – 2. / 3. Wunsch (iserv)
- Einschätzungen der Fachlehrkräfte (auch vorher in den Lernentwicklungsgesprächen)

Arbeit in den Projektgruppen:

- Die Schülerinnen und Schüler sind aufgefordert sich auf dem Stand ihrer eigenen Neigungen, Fähigkeiten und Stärken an der Planung und Entwicklung des Projekts und damit des Unterrichts aktiv einzubringen und diesen gemeinsam zu entwickeln.
- Somit leisten sie einen besonderen Beitrag zu ihrer eigenen individuellen Lern- und Persönlichkeitsentwicklung
- Das Projekt im gesamten Schuljahrgang 5 zielt somit auf die Anwendung von differenzierten, kooperationsfördernden und fächerübergreifenden Unterrichtsangeboten, die sich an der Heterogenität der SuS und am Curriculum orientiert, ab. Eine Konkretisierung der Lernkompetenzen regeln die einzelnen Fachkonferenzen.
- Innerhalb der Projektphasen sind Reflexions- (Leistungsstand + Lernprozess) sowie Feedbackphasen (Feedback-Kultur) ein wesentlicher Bestandteil

Ernst-Reuter-Schule / KGS Pattensen

- Präsentation / Revue
- Es finden nach Absprache im Jahrgang 6 Präsentationsphasen der Projektarbeit in der Aula für die Viertklässler der Grundschulen (vormittags) sowie eine Veranstaltung für die Schulgemeinschaft (Eltern und Schüler) statt (später Nachmittag).
- Den Schülerinnen und Schülern wird damit ein Erfolgs- und Gemeinschaftserlebnis ermöglicht
- die Teamfähigkeit der Teilnehmer wird als wichtige Schlüsselqualifikation spielerisch gesteigert
- Rücksichtnahme und gegenseitige Unterstützung als wichtige Faktoren für Gemeinsamkeit vermittelt.

Bewertung

Der projektartig gestaltete Ästhetik-Unterricht, der den Lernenden aufbauend (aufsteigend) Möglichkeiten und Angebote der Fächerverbindung und des fächerübergreifenden Lernens ermöglichen soll, will vor allem die individuellen Stärken und Neigungen der einzelnen Lernenden herausarbeiten und den Lernenden sowie den Erziehungsberechtigten die Chance ermöglichen sich individuell einschätzen zu lernen. Dazu dient die in der KES angelegte Feedback-Kultur und die im Fachbereich Ästhetik angelegte individuelle Stärkung der eigenen kreativen Fähigkeiten, Interessen und Fertigkeiten.

Maurice Laurenz
Fachbereichsleiter Ästhetik